

Pressemitteilung

Digitaler Meilenstein: Das Glasfasernetz der GVG Glasfaser in Münzenberg ist fertig

Es ist geschafft: Der eigenwirtschaftliche Ausbau des reinen Glasfasernetzes der GVG Glasfaser im hessischen Münzenberg ist erfolgreich abgeschlossen. Münzenbergs Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer hat das Netz heute symbolisch aktiviert und ihre Stadt damit fit für die digitale Zukunft gemacht.

07.07.2025, Kiel/Münzenberg. Vor gut zweieinhalb Jahren fiel der Startschuss für den Ausbau des reinen und zukunftssicheren FTTH-Glasfasernetzes (fibre to the home) durch die Kieler Unternehmensgruppe GVG Glasfaser in Münzenberg. Heute hat Dr. Isabell Tammer, Bürgermeisterin der Stadt im Wetteraukreis, gemeinsam mit Michael Hegemann, COO der GVG Glasfaser, symbolisch das praktisch flächendeckende Netz aktiviert.

Insgesamt ist nun an knapp 3.000 Wohn- und Geschäftsadressen in Münzenberg der Anschluss an ultraschnelle Glasfaser möglich. Die Produkte der GVG-Marke *teranet* bieten den Menschen im Ort sichere und stabile Internetgeschwindigkeiten von aktuell bis zu 1 GBit/s. Telefon- und Fernsehdienste in höchster Qualität sind über die *teranet*-Glasfaseranschlüsse ebenfalls verfügbar.

„Insbesondere unsere Arbeitswelt hat sich seit Corona dramatisch verändert und die Nutzung der Internetanschlüsse für die Arbeit im Home-Office ist drastisch angestiegen“, sagt Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer. „Wie schön, dass es jetzt auch in Münzenberg eine schnelle und in der Regel zuverlässige Internetverbindung gibt, so dass wir hier auf dem Land zumindest in diesem Bereich mit den Bedingungen in einer Großstadt mithalten können.“

Die GVG-Gruppe hat den Ausbau komplett eigenwirtschaftlich – also ohne Inanspruchnahme öffentlicher Fördermittel – durchgeführt. „Wir freuen uns über diesen erfolgreichen Projektabschluss. Münzenberg ist damit eine weitere hessische Gemeinde, die von der GVG Glasfaser nahezu flächendeckend ausgebaut und mit schnellem Glasfaser-Internet versorgt ist“, sagt Michael Hegemann, COO der GVG Glasfaser.

Seit Baubeginn wurden durch den von der GVG Glasfaser beauftragten Baudienstleister Wayss & Freytag mehr als 40 Kilometer Glasfasertrasse gebaut. „Hier in Münzenberg gab es einige bauliche Herausforderungen, die wir in den letzten beiden Jahren gemeistert haben“, blickt Michael Hegemann zurück. „So mussten wir nicht nur Kampfmittel aus dem zweiten Weltkrieg beseitigen, sondern haben bei der Glasfaserverlegung neben der Museumsbahn der *Eisenbahnfreunde Wetterau* auch die Autobahn 45 sowie die Wetter queren müssen.“

Die beiden Technikzentralen des neuen Netzes, die sogenannten PoPs (Points of Presence), verteilen von ihren Standorten am Friedhof Gambach sowie am Kastanienplatz in der Falkensteiner Straße die Lichtsignale an die einzelnen Anschlussadressen.

Michael Hegemann zieht abschließend ein positives Fazit: „Wir danken der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und den Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis für kleinere Beeinträchtigungen während der Baumaßnahmen. Insgesamt blicken wir zufrieden auf das gesamte Projekt zurück und gratulieren Münzenberg nun zum Anschluss an die digitale Zukunft.“

Zur Feier der erfolgreichen Netzinbetriebnahme bietet die GVG-Gruppe allen Anwohnerinnen und Anwohnern, die sich bislang noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, ein einmaliges Angebot: Wer sich innerhalb der nächsten 14 Tage für einen Hausanschluss in Verbindung mit einem *teranet*-Produktvertrag entscheidet, erhält diesen zum Sonderpreis von nur 350 €. Danach wird der Anschluss deutlich teurer und individuell nach Aufwand berechnet. Es lohnt sich also, jetzt schnell zu handeln und sich die Vorteile eines zukunftssicheren Glasfaseranschlusses zu sichern.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und hat mehr als 129.000 Kundenaufträge eingeholt. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Pressekontakt GVG Glasfaser

Ann-Kristin Küllmer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0431 580 99 2 84
Mail: presse@gvg-glasfaser.de